

David Maier in Kopenhagen

Squash Kurz bevor die NLA-Squash-Meisterschaft wieder losgeht, starten auch die internationalen Topturniere für den Nachwuchs wieder. David Maier wird ab Freitag für den SRC Vaduz am Danish Junior Open in Kopenhagen mitspielen. Maier ist bei den U19-Junioren in den Top vier gesetzt. Ondrej Vorlicek (Tschechien) und Javier Martin Sanchez (Spanien) sind die beiden topgesetzten Spieler, gegen die Maier bisher noch nie gewinnen konnte. Spannend wird das Turnier von Freitag bis Sonntag, weil es das erste auf diesem Niveau nach den Sommerferien ist. Es wird eine Standortbestimmung sein. Wer hat sich wie gut fit gehalten über den Sommer und wer hat am besten trainiert? Maier's erster Kampf findet heute statt. (kop)



David Maier

Bild:pd

FC Vaduz reduziert sein Budget

Generalversammlung Vizepräsident Bruno Vogt trat wie angekündigt nach drei Jahren aus dem Vorstand des Vereins FC Vaduz und aus dem Verwaltungsrat der FC Vaduz-Lie AG zurück. Er wurde durch Florian Meier ersetzt.

Philipp Kolb
pkolb@medienhaus.li

Nachdem die FC Vaduz-Lie AG ihre Generalversammlung wie gewohnt unter Ausschluss der Öffentlichkeit abhielt, tagte gestern Abend auch der Verein FC Vaduz. Präsidentin Ruth Ospelt ging in ihrem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr von den Senioren zu den Junioren, vom Rugbyteam bis zur neuen Kooperation mit Special Olympics, aber auch auf die Erfolge und Misserfolge der ersten Mannschaft ein. Ein weiterer Punkt in ihrem Rückblick war die Verabschiedung der FCV-Urgesteine Peter Jehle, Franz Burgmeier sowie Diego Ciccone. Jehle war gestern als Vertreter des Liechtensteiner Fussballverbandes (LFV) an der GV anwesend.

Budget im Verein erhöht, in der AG verkleinert

Die Finanzen des FC Vaduz sind für Aussenstehende undurchsichtig. Bekannt sind nur die Zahlen des Vereins FC Vaduz, aber nicht diejenigen der FC Vaduz-Lie AG. Im Verein budgetiert der FCV mit 2,38 Millionen Franken – waseine Erhöhung von rund 150 000 Franken ist. Der Mehraufwand soll durch Sponsoring gedeckt werden, benötigt wird das Geld für den Bereich Medizin und Scouting. Wie es in der FC Vaduz-Lie AG aussieht, lässt sich nur erahnen. CEO Patrick Burgmeier informierte, dass dort eine Budgetreduktion in der Höhe eines grösseren sechsstelligen Betrages verdaut werden musste. Diese sei



Bruno Vogt trat aus dem Vorstand zurück und wurde durch Florian Meier ersetzt. Zudem erhielt Werner Müller als neues Ehrenmitglied von FCV-Präsidentin Ruth Ospelt ein Präsent (v.l.).



Bilder: Eddy Risch

über die Kaderplanung – sprich in der ersten Mannschaft – eingespart worden. Wichtig ist aber: Der FC Vaduz ist schuldenfrei und steht weiterhin auf wirtschaftlich gesunden Beinen.

Florian Meier ersetzt Bruno Vogt

Ausserdem kam es im Verwaltungsrat bzw. im Vorstand zu einer Rochade. Der bisherige Vizepräsident Bruno Vogt hat sich wie angekündigt nach drei Jahren im Vorstand bzw. Verwaltungsrat entschieden, zurückzutreten. Vogt erklärte: «Ich habe jetzt ge-

sehen, was es heisst, einen Verein wie den FC Vaduz am Leben zu erhalten und was dafür alles nötig ist. Vielen der kritischen Aussenstehenden täte so ein Einblick manchmal gut». Für ihn wurde der Vaduzer Florian Meier neu in den Vorstand bzw. den Verwaltungsrat gewählt. Ausserdem hat sich der langjährige Juniorenobmann Lorenz Gassner für zwei weitere Jahre zur Verfügung gestellt. Gassner ist bereits seit dem Jahr 2004 beim FCV engagiert. Präsidentin Ruth Ospelt bedankte sich im Namen des FC Vaduz bei Bruno Vogt für seinen Einsatz

während der letzten Jahre und wünschte Florian Meier und Lorenz Gassner viel Freude und Erfolg in ihrer Aufgabe.

Für 24 Jahre als Schiedsrichter geehrt

Einen Dank erhielt auch Werner Müller. Er wurde für seine 24 Jahre als Schiedsrichter beim FC Vaduz zum Ehrenmitglied ernannt und zeigte seine Freude darüber mit vielen Anekdoten aus seinem Leben. Dabei schaffte es der im Gründungsjahr des FCV (1932) geborene Müller, die anwesenden Vereinsmitglieder über weite

Strecken bestens zu unterhalten. In seiner Karriere als Schiedsrichter habe er insgesamt sechs Tore erzielt – mehr oder weniger unabsichtlich, wie er witzelnd ausführte. Über 3000 Partien habe er geleitet und er sei stolz darauf, dass er dies auf jedem Fussballplatz des gesamten OFV von Glarus bis ins Thurgau und vom Zürichsee bis nach Graubünden habe tun können. Einen Wink Richtung Spieler liess sich Müller nicht nehmen: «Es schadet nicht, wenn ihr aus den nächsten vier Spielen zwölf Punkte gewinnt. Es ist dann niemand böse», so Müller witzelnd.

Alles bereit für das Motocross-Rennen mit integrierter Landesmeisterschaft im Hälos in Triesen



Motocross Es wurde wieder gezaubert auf der Triesner Piste. Alles ist bereit für die Landesmeisterschaft am Sonntag und auch das Wetter spielt mit. Um 8 Uhr geht's los mit den ersten Trainings. Die Rennläufe starten dann

ab 10.30 Uhr. Ausser in der Mittagspause bis 13.30 Uhr wird dann bis etwa um 16 Uhr durchgefahren. Die Siegerehrung ist auf 17.15 Uhr im Festzelt geplant. Kinder bis 14 Jahre erhalten freien Zutritt.

Bild: Archiv

Zaunteam

Zäune, Tore,
Geländer,
Handläufe

Zaunteam Heidiland
+41 81 710 06 68
heidiland@zaunteam.ch

Zurück zur
Gesundheit.

In einem erstklassigen
Umfeld unterstützt und
begleitet Sie unser inter-
professionelles Team
zurück zur Gesundheit.
Mehr Infos unter klinik-
schloss-mammern.ch



KLINIK SCHLOSS MAMMERN
FÜHRENDE REHABILITATION AM SEE